

Beschluß der Bürgerschaft

vom 26. April 1871.

1. Ergänzung verschiedener Deputationen.

Die Bürgerschaft hat folgende Ergänzungen vorgenommen. Sie erwählte:

- a. für die Deputation wegen des Vermögens- und Einkommenschaffes:
die Herren L. Strube und B. G. Castendyl in die Stelle der aus der Bürgerschaft ausgetretenen Herren D. Knoop und Wätjen;
- b. für die Deputation zur Verwaltung der öffentlichen Grundstücke:
den Herrn H. Woltjen in die Stelle des aus der Bürgerschaft ausgetretenen Herrn A. G. Hauschildt;
- c. für die Reclamationsdeputation:
den Herrn J. H. Weyland in die Stelle desselben;
- d. für die Deputation zur Verwaltung des Tilgungsfonds:
den Herrn H. H. Schröder in die Stelle desselben;
- e. für die Deputation wegen Abwendung der Wassergefahren:
den Herrn H. Woltjen in die Stelle desselben;
- f. für die Deputation wegen der öffentlichen Gesundheitspflege:
den Herrn F. Stümcke in die Stelle des verstorbenen Herrn Amtmann Dr. W. Gröning.

2. Melkerplatz.

Die Bürgerschaft genehmigt den Ankauf des Grundstücks von J. E. Flügger an der Reeperbahn Nr. 34 dem Antrage der Deputation gemäß, und beauftragt dieselbe mit dessen unverzüglicher Ausführung.

3. Entwurf einer Bauordnung für das Landgebiet.

Die Bürgerschaft dankt der berichtenden Deputation für ihren Bericht vom 6. Januar 1871 und den demselben beigefügten Gesetzentwurf und erklärt sich damit einverstanden, daß

- 1) eine Bauordnung für das Landgebiet einschließlich eines Straßenplanes für die der Stadt näher gelegenen Theile desselben festgestellt,
- 2) ein geeigneter Anschluß des Straßenplanes für die städtischen Gebiets-theile an den neuen Straßenplan für das Gebiet am rechten Weserufer herbeigeführt,
- 3) die Verordnung vom 27. October 1845 in Betreff der vom Staat neu anzulegenden oder zu verändernden Straßen und Plätze in der Stadt und Vorstadt auf das Landgebiet ausgedehnt,
- 4) die Frage, ob und was staatsseitig zur Beförderung einer geeigneten Canalisirung der im Landgebiete bestehenden und anzulegenden Straßen zu geschehen habe,

einer zu diesem Zwecke niederzusetzenden Deputation zur Erörterung und Bericht-erstattung verstellt werde.

Bevor jedoch die Bürgerschaft über den vorgelegten Gesetzentwurf selbst und die diesem beigefügten Straßenpläne sich erklärt, ersucht sie die Deputation, ihr bald-thunlichst zu berichten über die in dem beifolgenden Commissionsberichte^{*)} empfohlenen Abänderungen und Anträge auf sofortige Vornahme der Revision der städtischen Bauordnung vom 25. Mai 1863 und der Verordnung vom 27. October 1845, sowie über die in der ebenfalls anliegenden Eingabe der Kammer für Landwirthschaft^{**)} enthaltenen Bemerkungen, und endlich über die Frage, ob es sich nicht empfehle, in außerordentlichen Fällen zu gestatten, daß die projectirten Straßengründe bebaut würden, sowie auch, wenn die Begräumung der etwaigen Gebäulichkeiten nöthig werden sollte, Bestimmungen für die Entschädigung der Eigenthümer zu treffen.

^{*)} Verhandl. der Bremischen Bürgerschaft vom Jahre 1871, S. 91—94.

^{**)} Dasselbst S. 119. 120.

4. Jahresbericht der Schuldeputation und Bericht über die finanziellen Verhältnisse der Hauptschule.

Diese Berichte hat die Bürgerschaft dankend entgegengenommen.

5. Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen der Stadt Bremen und des Landgebiets.

Den Anträgen der Schuldeputation in deren Berichte vom 31. März d. J. ertheilt die Bürgerschaft ihre Zustimmung, und ersucht dieselbe zugleich, über die Verhältnisse der concessionirten Schulen in umfassender Weise einen speciellen Bericht zu erstatten.

6. Nachbewilligungen für die Baudeputation.

Mit den im Berichte dieser Deputation vom 5. April d. J. beantragten Nachbewilligungen von resp. 3500 Thalern, 1270 Thalern und 305 Thalern erklärt die Bürgerschaft sich einverstanden und benutzte diese Gelegenheit, um sich über den Neubau der kleinen Weserbrücke zu äußern. Da es hinsichtlich eines zu fassenden Beschlusses über einen solchen Neubau nothwendig erscheint, vor Allem die sich immer neu in den Vordergrund drängende Frage zu erledigen, ob der Bau wieder an der jetzigen Stelle der Brücke, oder, wie auch sonst vorgeschlagen, in der Verlängerungslinie der großen Weserbrücke anzulegen sei, eine Beschlussnahme über diese Vorfrage aber nicht wohl ohne eine möglichst erschöpfende Prüfung aller für das Eine und das Andre sprechenden Gründe getroffen werden kann; so überweist die Bürgerschaft diese Angelegenheit zu sorgfältigster und möglichst baldiger Berathung und Berichterstattung an die neuconstituirte Baudeputation, indem sie sich ihre weiteren Beschlüsse in der Sache vorbehält.

Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 28. April 1871.

1. Gasanstalt.

Anlage I.

Den von der Deputation für die Gasanstalt erstatteten Bericht über die Rechnung des Jahres 1870,

2. Armeninstitut und Arbeitshaus,

Anlage II—V

sowie die von den Verwaltungen des Armeninstituts und des Arbeitshauses eingereichten Auszüge der vorigjährigen Rechnung theilt der Senat hieneben der Bürgerschaft zur Kenntnissnahme mit.

3. Melkerplatz.

Auch der Senat ist mit dem Ankauf des Grundstücks von J. E. Flügger an der Reeperbahn Nr. 34 nach Maßgabe des von der Deputation für die Häfen und Eisenbahnen abgeschlossenen Kaufvertrages einverstanden und hat die genannte Deputation mit dessen Ausführung beauftragt.

4. Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen der Stadt Bremen und des Landgebiets.

Er ertheilt gleichfalls den Anträgen des Berichts der Schuldeputation vom 31. vor. Mts. seine Zustimmung und hat dieselbe mit der gewünschten Berichterstattung über die Verhältnisse der concessionirten Schulen beauftragt.

5. Nachbewil.

Der Senat ist ferner m.
J. beantragten Nachbewilligun-
gen Thalern einverstanden.
den Neubau der kleinen Weser-
brücke am 26. d. Mts. zu berichten.

6. D

Den anliegenden Bericht
zur Erklärung mit, inden

Anlage I.

Mittheilung des Senats
vom 28. April 1871.

der

Ueber den Betrieb
tion auf Grund des Jah

Es wurden producirt...
Vorrath in den Salomet

Production in 1869...
Diesjährige Mehrprodu

Es consumirte

a. Die öffentl.
durchsch

b. Die Priv.
gegen 6

Es m
Am

In

c. Die Stunder
haufe und

d. Verbrauch an

e. Die öffentlic
tember...

f. Vorrath in
1870...

g. Gasverlust